

Presse i n f o r m a t i o n

Vom Design zum seriennahen Prototypen

Bertrandt investiert in Komponentenfräse für Aluminium

(Ehningen, 7. Juni 2017) Der Design-Modellbau im Bertrandt Technikum Ehningen nahm jüngst eine neue Komponentenfräse von FOOKE in Betrieb. Mit einer Größe von 3.500 mm x 2.200 mm x 1.500 mm können die Modellbauer jetzt zum Beispiel Seitenwandrahmen für Datenkontrollmodelle, Karosserieteile oder polierten Chrom-Zierrat aus Aluminium herstellen. Ein besonderer Vorteil der neuen Fräse liegt auf der präzisen Darstellung von Oberflächen bei einem großen Zerspanungsvolumen und hoher Geschwindigkeit. Mit seiner technologischen Ausstattung deckt Bertrandt im Design-Modellbau – kombiniert mit den Rapid Technologies – das gesamte Spektrum des modernen Modellbaus ab: vom Clay- und Hardmodelling über Proportions-, Ergonomie- und Durchsichtsmodelle bis hin zu Designerlebniszugehörigkeiten, Showcars sowie Datenkontrollmodellen.

Schneller bei mehr Zerspanungsvolumen und hoher Oberflächenqualität

Mit der Investition in die neue FOOKE ENDURA 711 LINEAR ergänzt Bertrandt seinen Maschinenpark im Feststoffbereich, um insbesondere Teile aus Aluminium fertigen zu können. Durch die stabile Bauweise und gute Innenkühlung kann die Fräse mehr Material pro Arbeitsgang abnehmen und liefert gleichzeitig sehr gute Oberflächenergebnisse. Dies ist besonders wichtig bei Komponenten, die ein homogenes Fräsbild aufweisen müssen, wie beispielsweise polierter Chromzierrat für Designmodelle. Mit der neuen Fräse investierte Bertrandt rund 900.000 Euro in seinen Design-Modellbau – inklusive der Baumaßnahmen für die neue Bodenplatte. Durch die insgesamt fünf Fräsmaschinen für unterschiedlichste Materialien und Anforderungen profitiert der Kunde von einem interessanten Portfolio bei hoher Qualität und kurzen Prozesszeiten.

Presse i n f o r m a t i o n

Bertrandt Technikum

Seit 40 Jahren ist Bertrandt im Großraum Stuttgart vertreten. In diesem Zeitraum hat sich der Entwicklungsdienstleister als kompetenter Partner für die Automobilindustrie und Systemlieferanten im automobilen Umfeld etabliert. Dabei ist aus dem Konstruktionsbüro ein Technologiespezialist entstanden, der alle Leistungen bis hin zur Komplettentwicklung von Fahrzeugen anbietet. Heute befinden sich auf über 24.000 m² Labore, Werkstätten, Projekträume und Entwicklungsbüros, in denen das gesamte Angebotsspektrum durchgängig abgebildet wird. Das Know-how in Ehningen umfasst Karosserieentwicklung mit den Feldern Design-Modellbau, Rapid Technologies, Rohbau/Türen/Klappen, Interieur/Exterieur und die Komponentenentwicklung. Die Elektronikentwicklung, Motor-/Fahrwerksentwicklung, Gesamtfahrzeugauf- und -umbau, Messtechnik sowie die Erprobung von Komponenten und Gesamtfahrzeugen stellen weitere Schwerpunkte dar. Querschnittsbereiche sind Entwicklungs- und Produktionsbegleitende Dienstleistungen, Projektmanagement, Logistik, Technische Berechnung und Qualitätssicherung.

BU: Mit der neuen Komponentenfräse hat Bertrandt in High-End-Technologie hinsichtlich der Zerspanung von Aluminium investiert.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Bertrandt AG
Anja Schauer
Pressesprecherin Technik
Birkensee 1
71139 Ehningen
Tel.: +49 (0) 7034 656-4037
Fax: +49 (0) 7034 656-4090
anja.schauser@de.bertrandt.com
www.bertrandt.com

Bertrandt Technikum GmbH
Matthias Sturm
Abteilungsleiter Design-Modellbau
Birkensee 1
71139 Ehningen
Tel.: +49 (0) 7034 656-8082
Fax: +49 (0) 7034 656-8055
matthias.sturm@de.bertrandt.com
www.bertrandt.com